

Jugend 19 Bezirksklasse D Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) Rückrunde

Neunkirchen-Speikern-Rollhofen: 1. FC Eschenau IV

Montag, 19.02.2024, 18:00 Uhr

Großer Jubel bei Neunkirchen-Speikern-Rollhofen – 6:4 Heimerfolg

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 6:4 in den Spielen und 22:18 in den Sätzen gewannen die Akteure von Neunkirchen-Speikern-Rollhofen ihr Heimspiel in der Jugend 19 Bezirksklasse D Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) Rückrunde gegen den 1. FC Eschenau IV. Rund 2 Stunden lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Julian Engelhardt den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Tatsache, dass 5 der 10 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Los ging es mit dem Doppel. Fünf Sätze beharkten sich Brendl / Aumeier und Schmidt / Gottesmann, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Baumstark / Engelhardt hatten anschließend gegen Karmann / Mösel beim 11:5, 12:10, 11:7 hingegen wenig Schwierigkeiten. Jannik Brendl gelang es anschließend Tobias Karmann zu bezwingen - das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen nun ein 2: 1. 2:3 endete nachfolgend das Einzel zwischen Nickolas Baumstark und Levi Schmidt aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Franz Aumeier machte dagegen mit Jan Mösel beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Elias Gottesmann wurden dann Julian Engelhardt wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 3:3. Lange mit Levi Schmidt kämpfen musste Jannik Brendl, bis er seinen Kontrahenten mit 8:11, 11:4, 10:12, 11:6, 11:5 niedergerungen hatte. Ohne Satzgewinn für Nickolas Baumstark verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tobias Karmann. Da war final wirklich nichts zu holen. Recht kurzen Prozess machte derweil Franz Aumeier beim 3:0 mit Elias Gottesmann. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Fast verloren schien das Spiel von Julian Engelhardt gegen Jan Mösel, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Julian Engelhardt jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für Neunkirchen-Speikern-Rollhofen beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für Neunkirchen-Speikern-Rollhofen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV 1877 Lauf II am 21.02.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des 1. FC Eschenau IV wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 23.02.2024 gegen den TV 1877 Lauf II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

Neunkirchen-Speikern-Rollhofen

Doppel: Brendl / Aumeier 0:1, Baumstark / Engelhardt 1:0

Einzel: J. Brendl 2:0, N. Baumstark 0:2, F. Aumeier 2:0, J. Engelhardt 1:1

1. FC Eschenau IV

Doppel: Schmidt / Gottesmann 1:0, Karmann / Mösel 0:1

Einzel: T. Karmann 1:1, L. Schmidt 1:1, J. Mösel 0:2, E. Gottesmann 1:1

